Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Schongau 1863 III : TSV Oberammergau v. 1861
Freitag, 22.09.2023, 19:30 Uhr

Haala beendet mit Sieg das Spiel

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des TSV Oberammergau v. 1861 im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) beim TSV Schongau 1863 III endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Christian Haala, der seine Spiele allesamt gewann.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Schwarz / Ryba hatten gegen Haala / Wagner beim 2:11, 5:11, 9:11 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Prill / Keller bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Garau / Müller. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0: 2 an den Tisch. In toller Verfassung präsentierte sich Siegfried Schwarz im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Hans Wagner. Frederic Ryba bekam daraufhin seinen Gegner Christian Haala beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Henry Prill gelang es Jörg Müller zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Levi Keller bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Marco Garau. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Schongau 1863 III und des TSV Oberammergau v. 1861 in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Siegfried Schwarz bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Christian Haala. Frederic Ryba kam mit der Spielweise von Hans Wagner am Tisch dagegen gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Henry Prill konnte Marco Garau in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jörg Müller konnte Levi Kellerim Anschluss den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Gekämpft bis zum Schluss hatte Henry Prill in der Begegnung gegen Christian Haala. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Prill letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Haala zu Ende ging. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Schongau 1863 III am 28.09.2023 gegen den TSV Steingaden um Wiedergutmachung, während die Gäste am 06.10.2023 gegen den SV Unterhausen III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Schongau 1863 III
Doppel: Schwarz / Ryba 0:1, Prill / Keller 0:1
Einzel: S. Schwarz 0:2, F. Ryba 1:1, H. Prill 2:1, L. Keller 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.09.2023 (22:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Oberammergau v. 1861
Doppel: Haala / Wagner 1:0, Garau / Müller 1:0
Einzel: C. Haala 3:0, H. Wagner 1:1, M. Garau 1:1, J. Müller 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.09.2023 (22:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").